

Verlag Buchdruckerei der Wilhelm und Bertha v. Baensch-Stiftung, Dresden-N. 1

# 1000 Jahre Meissen 1929

Aktuelle Neuerscheinungen

Das Werk über das Wahrzeichen der Stadt

## Der Dom zu Meissen

Festschrift des Hochstifts zu Meissen 1929. / Der altehrwürdigen Markgrafenstadt Meissen zur Jahrtausendfeier ihres Bestehens gewidmet vom Domkapitel des Hochstifts zu Meissen

146 Seiten Lexikon-Format mit 20 Bildtafeln und  
Abbildungen im Text in Umschlag steif broschiert

Preis RM. 6.—

Inhalt:

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Das Hochstift Meissen in der Landesgeschichte. Von Prof. Dr. Rudolf Köhlschte, Leipzig</p> <p>2. Stiftsherr und Domkapitel zu Meissen einst und jetzt in rechtlicher Betrachtung. Von Geh. Hofrat Prof. D. Dr. Alfred Schulke, Leipzig</p> | <p>3. Der Dom als Bauwerk. Von Geh.-Rat Prof. Dr. Cornelius Gurlitt, Dresden</p> <p>4. Der Dom zu Meissen als Denkmal deutsch-christlichen Geisteslebens im Wandel der Zeiten. Von Oberkirchenrat D. Artur Neuberger, Meissen</p> |
|--|---|

Auf Grund ernster wissenschaftlicher Forschung, aber in großer Uebersicht und klarer, allgemeinverständlicher Form ist die Geschichte des Hochstifts und seines Domes dargestellt. Nicht nur für Historiker, sondern auch für alle, welche die alte schöne Markgrafenstadt kennen oder diese anlässlich der Jahrtausendfeier besuchen, bildet dieses Werk eine bleibende Erinnerung an den Dom und Meissen.

**Vorzüglicher Inhalt, geschmackvolle Ausstattung und reiche Illustrierung sichern Ihnen den Absatz. Bestellen Sie sofort!**

Eine Gedenkschrift zur Jahrtausendfeier der Stadt Meissen!

## Meißnisch-Sächsische Forschungen

Zur Jahrtausendfeier der Mark Meissen und des Sächsischen Staates

Herausgegeben von

**Geh. Regierungsrat Dr. W. Lippert**

Direktor des Sächs. Hauptstaatsarchivs i. R.

256 Seiten Großoktav, illustriert. In Kartonumschlag broschiert. Preis M. 6.—

**Inhalt:** Elf Beiträge der verschiedensten Arbeitsgebiete sächsischer Geschichtsforschung von den bekanntesten Historikern.

Die Schriftleitung des „Neuen Archivs“ für Sächsische Geschichte und Altertumskunde bringt unabhängig von der Zeitschrift einen eigenen, gut ausgestatteten Band mit einer Sammlung wertvoller Aufsätze sächsischer Historiker als Gedenkgabe zur Jahrtausendfeier dar, die das Jahr 929 als den Beginn deutscher Herrschaft an der Mitteldei sicherstellen, ferner der Stadt, dem Amte und der Markgrafschaft Meissen im Mittelalter gewidmet sind, die Beziehungen zum nördlichen Nachbar, dem Erzstift Magdeburg, in fesselndem Ueberblick vorführen und interessante Einzelabschnitte aus der Wirtschafts-, Handels- und Gewerbegeschichte, dem politischen und Verfassungsleben betreffen, so daß die behandelten Stoffgebiete sich wechselvoll und aufschlußreich über den ganzen Zeitraum vom 10. bis 19. Jahrhundert erstrecken.

**Keine Festschrift im engeren Sinne, sondern eine Sammlung wertvoller Beiträge sächsischer Geschichtsforschung aller geschichtlicher Arbeitsgebiete.**

Ⓢ

|| Wichtig für Bibliotheken, Historiker und alle, die mit sächsischer  
Geschichte vertraut sind oder sich vertraut machen wollen. ||

Ⓢ